

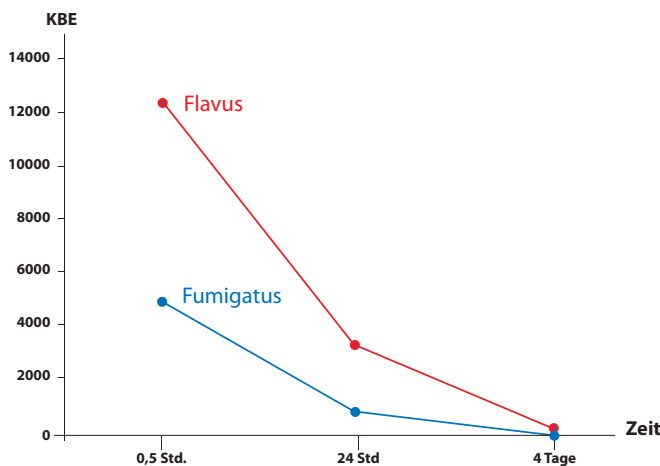
Wilms® HygieneHolz - Einsatz gegen Aspergillose?

Zielsetzung

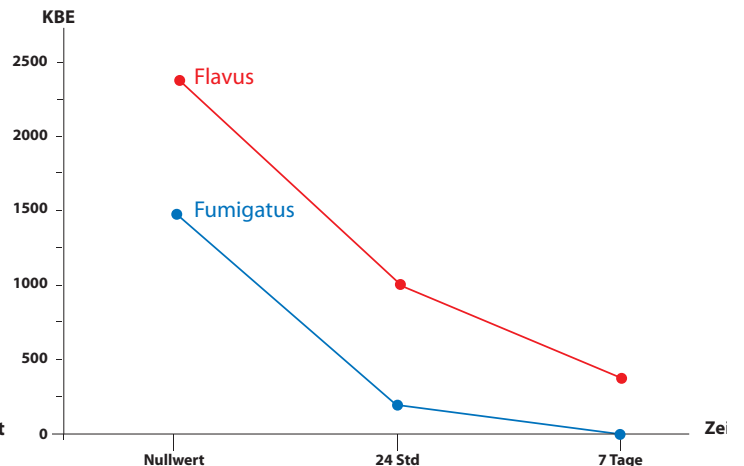
Ist HygieneHolz bzw. sind HygieneHolz-Späнемatten in der Lage die Schimmelpilzorganismen *Aspergillus fumigatus* (verantwortlich für mehr als 90% der lebensbedrohlichen Aspergillose) und *Aspergillus flavus* abzubauen?

Vorgehensweise

Für die Untersuchung wurde eine Lösung mit den entsprechenden Pilzorganismen auf die HygieneHolz-Oberfläche bzw. auf die Spänematte aufgetragen. Mittels eines labortechnischen Abgreifverfahrens wurden dann in gewissen Zeitabständen Proben genommen um die Entwicklung der Keimpopulation zu dokumentieren.



Pilzreduktion auf HygieneHolz Spänematten*



Pilzreduktion auf ebener HygieneHolz-Oberfläche*

Ergebnis

Bereits nach einer halben Stunde wurden die Schimmelpilzorganismen *Aspergillus fumigatus* und *Aspergillus flavus* um fast 50% reduziert. Sowohl auf der ebenen Holzoberfläche als auch auf den Spänematten reduzierte sich die Pilzbelastung innerhalb von vier Tagen um 90%.

Fazit

Die Ergebnisse zeigen, dass HygieneHolz für ein Lebensumfeld sorgen kann, das fast frei von *Aspergillus fumigatus* und *Aspergillus flavus* ist. Durch diese natürliche Pilzreduktion kann die Gefahr einer Aspergillose-Erkrankung, insbesondere bei immungeschwächten Menschen deutlich reduziert werden.

Durchführung



Deutsches Institut für Lebensmitteltechnik
Professor-von-Klitzing-Str. 7, 49610 Quakenbrück, 2009.

* Data: Dr. rer. Nat. M. Timke (Dipl. Biologe) (2009), Graphische Zusammenstellung: Fa. Wilms GmbH

